

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

277 (11.10.1877) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 277. Zweites Blatt.

Donnerstag den 11. Oktober

1877.

Alt-katholische Gemeinde.

Nächsten Donnerstag den 11. d. M. findet im unteren Gartensaale des Gasthauses zum Bären die gewöhnliche Monatsversammlung statt, wobei Herr Stadtpfarrer Oberimpyler die Güte haben wird, den angekündigten Vortrag über Freiherrn von Wessenberg zu halten.
Wir beehren uns, hiezu Jedermann, der Interesse hiefür hat, einzuladen.
Karlsruhe, den 9. Oktober 1877.

Der Vorstand.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: für das Diakonissenhaus: von Frau Bäder Doll 1 M., Ungenannt zur Erinnerung an den Todestag eines Sohnes 25 M., Ungenannt monatlicher Beitrag (September und Oktober) 2 M., Herr L. Prinz zum Jahresfest 5 M., Herr Hartlieb in Rappena 5 M., Herr Pfarrer W. 2 M., Frau Jenny in Metersheim 2 M., Ungenannt in Dellingen 5 M., Fräulein Schäfer in Mannheim 6 M., Fräulein Schringer in Schopshelm 15 M., Herr Bog in Allmannsweiler 5 M., Frau Sulzer in Ruffbaum 1 M., Barbara N. in Ruffbaum 1 M., Friederike Biegler in Melschhofen 1 M., Herr Meiser Prinz 1 M., Freunden in Knielingen 20 Eier, Ungenannt 2 Pfund Schokolade, 1 Laib Brod, 8 Eier, einige Pfund Butter, Eier, Trauben, 1 Kuchen und Dürrobst, der Gemeinde Ruffheim 1 Wagen Stroh, Ungenannt von Nemprechtshofen einige Pfund Butter und 9 Eier, von Altheim einige Ballen Butter, Frau Schringer in Metersheim 1 Korb Kefel, von Dellingen 1 Korb Kefel und Trauben, Ungenannt von Graben 1/2 Pfund Butter, Frau Siegel in Knielingen Mehl, der Gemeinschaft Ruffheim Butter, Eier und Mehl, Frau Traug in Ruffheim Eier und Obst, Frau Reiser von Ruffheim Zwetschgen und Butter, Frau Sulzer von Ruffbaum Eier und Zwetschgen, Frau Haver von Knielingen 1 Laib Brod und 1 Kanne Milch, Frau Grmel von Knielingen 8 Eier und Milch; für das Kinderkrankenhaus: Nichts; für den Schwesternfund: von Frau v. P. in St. Petersburg 10 M., Fräulein Schringer in Schopshelm 10 M., Frau Witwe Bürn von Fahr 6 M., Herrn Kaufmann Walther-Durain in Ruffheim 10 M.; für das Warthaus: Nichts.
Derzlichen Dank und Gottes Segen!
Karlsruhe, den 9. Oktober 1877.

Der Verwaltungsrath.

Groß. landwirthschaftliche Winterschule Karlsruhe.

21. Der Unterricht beginnt Dienstag den 6. November l. J. und schließt Ende März l. J. Das Schulgeld beträgt 10 M. und wird unbemittelten Schülern erlassen. Die Schüler erhalten Kost und Wohnung in den Räumlichkeiten der Groß. Obitalschule zum Selbstkostenpreis. Anmeldungen nimmt entgegen

Der Vorstand.
P. Gsell.

Unterricht in der Gabelberger'schen Stenographie.

Diejenigen Herren, welche an dem vorgestern eröffneten Elementarkursus noch theilzunehmen wünschen, belieben sich morgen Freitag den 12. d. M., Abends 8 Uhr, im Unterrichtslokal (altes Realgymnasiumsgebäude) einzufinden.

Gabelberger-Stenographen-Verein.

Fahrnißversteigerung.

31. Aus dem Nachlaß der verstorbenen Frau Mehlwaagverwalter Feigler Wittve werden in der Wohnung der Erblasserin, Röhlingerstraße Nr. 67 im 2. Stock, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Montag den 15. Oktober d. J.:

Gold und Silber, worunter: 1 goldene Taschenuhr mit goldener Westenfette, 2 goldene Damenuhren mit goldenen Ketten, 4 goldene Armbänder, mehrere goldene Ringe, Broches, Ohrringe, Nadeln und sonstige Schmuckfachen, 1 silberner Vorlegelöffel, silberne Eß- und Kaffeelöffel und sonstiges Silbergeräthe, Frauenkleider und Leibweitzzeug;

Dienstag den 16. Oktober d. J.:

verschiedenes Federbettwerk, abgenähte Couverten, Koffhaare- und Seegrasmatrassen, Tisch- und Bettweitzzeug, Glas, Porzellan, Spiegel, Bilder und sonst verschiedene Hausrath;

Mittwoch den 17. Oktober d. J.:

1 Pianino, 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Sessel mit Seidenamastbezug, 1 ovaler Tisch, 1 Silberschrank, 1 Schreibsekretär, 2 Pfeilerschränken, 1 runder Tisch, mehrere edige Tische, 2 Kanapees, 2 Kommoden, 4 Schifftoniere, 4 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 2 Nähtische, 1 zweithüriger Schrank, 1 tannener Kasten, 5 polirte Bettladen mit und ohne Rost, verschiedene Stühle, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, ein Vorrath Brennholz, Säber, Ständer und Verschiedenes.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1877.

F. Knab, Waisenrichter.

Ettlingen.

Jagdverpachtung.

22. Am Montag den 15. Oktober d. J., Nachmittags 3 Uhr, wird die Jagd auf hiesiger Gemarkung in 4 Abtheilungen auf die Dauer von 9 Jahren auf dem Rathhause hier öffentlich verpachtet.

Die Eintheilung der Jagddistrikte, sowie die Steigerungsbedingungen können auf dem Geschäftszimmer des Rathschreibers eingesehen werden.

Ettlingen, den 5. Oktober 1877.

Gemeinderath.

P. h. Thiebauth. Arnold.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung und Ergänzung der Grundstückspläne und des Lagerbuches von der Gemarkung Mühlburg ist Tagfahrt auf

Freitag den 26. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in das dortige Rathszimmer anberaumt.

Das Verzeichniß über die Veränderungen im Grundeigenthum ist im Rathhause daselbst zur Einsicht der Grundbesitzer aufgelegt; etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge können vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderathe oder in der Tagfahrt bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die Grundbesitzer werden aufgefordert, noch vor der Tagfahrt die nach §. 5 der Verordnung Groß. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 vorgeschriebenen Messurfunden und Handrisse über etwaige Veränderungen in ihrem Grundbesitz an den Gemeinderath zu Mühlburg abzugeben, da sonst dieselben nach §. 7 letzter Absatz der oben angeführten Verordnung auf Kosten der betreffenden Grundbesitzer beigebracht werden müssen.
Karlsruhe, den 2. Oktober 1877.

22. Der Bezirksgeometer: Genter.

Hausverkauf.

33. Der Erbtheilung wegen wird das den Resten des Architekten Karl Müller daber gehörige zweistöckige Wohnhaus Kriegsstraße Nr. 119 mit einstöckiger Veranda und Seitenbau (Villa) sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 53,000 M., am

Samstag den 13. Oktober 1877,

11 Uhr früh,

in meinem Geschäftszimmer öffentlich versteigert und zu Eigenthum zugeschlagen, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Karlsruhe, den 26. September 1877.

Der Groß. Notar:
Stritt.

Fahrnißversteigerung.

31. Aus Auftrag werden

Montag den 15. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Amalienstraße 93 im 2. Stock des Seitengebäudes nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kanapee, 1 Schifftoniere, 1 einthür. Schränkchen (Mahagoni), 1 Kommode, 1 Ovale Tisch, 1 Nachttisch, 6 Rohrstühle, 1 Bettlade mit Rost, 1 Kinderbettlade, 1 Wiege, 1 Koffhaarmatratze, Bettwerk, Spiegel, Bilder, Vorhänge, 1 Koffer und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber einladet

C. Lauer, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 12. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr

anfangend,

versteigere ich wegen Wegzug nachstehende Möbel zc.

gegen Baarzahlung

Langestraße Nr. 113 zur Stadt Straßburg:

2 Schifftoniere, 1 Kommode, 1 Waschtisch, Nachttische, 1 zweithürigen Kleiderschrank, 2 Sophas, 1 Chaise-longue, 1 Sopha mit 6 Stühlen, 1 Leihstuhl, 2 Bettladen mit Rost, Matratzen und Polstern, 3 Spiegel, 12 Bretterstühle, 6 gepolsterte Stühle, 1 vollständiges Federbett, versch. Tische, 1 Küchenschrank, 1 Pfeilerkommode und sonst Verschiedenes, wozu die Liebhaber höflichst einladet

21. L. Chr. Haffner, Geschäftsgagent.

Graben.

Faserversteigerung.

Dienstag den 16. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird hier im Rathhause ein fetter Rindfasel versteigert.

Graben, den 9. Oktober 1877.

Der Gemeinderath.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Durlacherthorstraße 29 sind zwei Wohnungen im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. — Daselbst ist auch eine Nähmaschine billig zu verkaufen.

* Herrenstraße 32 ist eine freundliche Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör im Hinterhaus im 3. Stock bis 23. Oktober zu vermieten. — Auch ist daselbst ein großer, heller Raum als Werkstätte oder Lagerraum zu vermieten.

* 21. Schützenstraße 36 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Man würde davon an

ruhige Leute auch eine kleinere Wohnung abgeben. Näheres Steinstraße 1 im 3. Stock.

* Viktoriastraße 8 ist über eine Treppe eine Wohnung, bestehend in 6 freundlichen Zimmern, 2 Mansarden, Keller etc., mit Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluss versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 12-3 Uhr.

* Werderstraße 57 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung wegen plötzlicher Verletzung sofort billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

2.1. Bähringerstraße 23 ist eine Mansardenwohnung mit Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 19.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 44 zu erfragen.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 98.

In Durlach Leopoldstraße 4 am Schloßplatz, in der schönsten Lage der Stadt, ist der 2. Stock, bestehend in einem Salon, 8 Zimmern, Küche, eine Terrasse mit Aussicht auf den Thurnberg, Waschküche, Holzremise, Stall, Keller und mehreren Speisekammern, zu vermieten. Das Nähere in Karlsruhe Stephanienstraße 4 im 3. Stock oder in Durlach bei Kaufmann Julius Böffel.

Zimmer zu vermieten.

* Bähringerstraße 15, in nächster Nähe des Polytechnikums und der Dragonerkaserne, sind im 2. und 3. Stock mehrere schön möblierte Zimmer, wovon das eine auch an 2 Herren abgegeben wird, sofort oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Bähringerstraße 110.

* Zwei schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang, sind an 2 solbde Herren sofort oder später zu vermieten: Birkel 19 im 3. Stock.

* Neue Waldstraße 48 sind 2 Mansardenzimmer, das eine mit 2 Betten und das andere unmöbliert auf 1. November an solbde Herren zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* 2.1. Wilhelmstraße 26 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, zu vermieten und kann sofort bezogen werden.

* Sophienstraße 31 sind im 2. Stock ein bis zwei schön möblierte Zimmer und zwei unmöblierte Zimmer zu vermieten. — Ebenfalls ist eine **Strauftände** zu verkaufen.

* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist an einen ruhigen Herrn billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein größeres und zwei kleinere elegante Parterrezimmer, mit eigenem Eingang versehen, sind unmöbliert sofort oder später an einen einzelnen Herrn oder an eine ältere Dame zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 54.

* 2.1. Luisenstraße 11, in der Nähe der Ettlinger Straße, ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit Aussicht in's Freie, sofort oder auf 15. Oktober billig zu vermieten.

* 2.1. Steinstraße 9, 2 Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes Wohn- nebst Schlafzimmer, auf die Straße gehend, heizbar, sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Schützenstraße 36 ist im 1. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf den 15. Oktober oder 1. November zu vermieten.

* Langestraße 48 sind im 3. Stock 2 gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, an 2 Herren sofort zu vermieten.

* Schloßplatz 5 ist im 3. Stock auf 1. November ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen soliden Beamten zu vermieten. Das Nähere daselbst zu erfragen.

* Birkel 24 ist im 3. Stock rechts ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

* 4.1. Große Herrenstraße 8 ist ein freundliches, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

* Schützenstraße 21, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, helles, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein freundliches, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 20 im 3. Stock.

* Langestraße 121 ist im 4. Stock rechts ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Bähringerstraße 53 ist ein schönes, möbliertes Zimmer (parterre), auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

* Adlerstraße 4 ist sofort ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen zu vermieten. Näheres im ersten Stock rechts.

* 2.1. Bähringerstraße 3, nahe dem Polytechnikum, sind zwei gut möblierte Zimmer, ein größeres für zwei Herren, sowie eines für einen Herrn, zu vermieten.

* 2.1. Zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten: Herrenstraße 40 im 2. Stock.

Wohnungsgefuche.

2.1. Auf Januar wird eine hübsche Wohnung von 4-5 Zimmern gesucht. Anträge bittet man im Kontor des Tagblattes unter V. F. niederzulegen.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör wird von einer kleinen Familie auf den 23. Oktober oder 1. November zu mieten gesucht. Gefällige Offerten beliebe man unter Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer-Gesuch.

Für ein Fräulein sucht man ein möbliertes Zimmer mit Pension. Gef. Offerten unter F. G. wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

Eine tüchtige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, findet zum 1. November eine gute Stelle: Langestraße 141 im 3. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle: Blumenstraße 2.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Birkel 8, parterre, links.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen, sowie häusliche Arbeiten verrichten kann, auch im Nähen und Bügeln etwas bewandert ist, findet bei einer kinderlosen Familie sofort eine gute Stelle. Näheres Langestraße 140, eine Stiege hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein besseres Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Nowack-Anlage 7 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und putzen kann, sucht bei einer ordentlichen Herrschaft eine Stelle. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Luisenstraße 44 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen neue Waldstraße 48, Hinterhaus, parterre.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 181 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Bähringerstraße 73.

* Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches gut bürgerlich kochen, schön waschen, putzen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle zur Ausbülfe. Zu erfragen Spitalstraße 8.

* Eine Köchin, welche selbstständig kochen kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Schwannstraße 18.

Ein einfaches Mädchen, welches willig alle Hausarbeit verrichtet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle zu erhalten durch F. Schumacher, Steinstraße 16.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorziehen kann, sucht eine Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Leopoldstraße 11 im vierten Stock.

Kapital auszuleihen.

3000-4000 Mark sind sofort als erste Hypothek auf Grundstücke zu vergeben durch das Centralbureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Kinderfrau-Gesuch.

Eine rüstige, zuverlässige Kinderfrau mit guten Zeugnissen wird gesucht von einer Herrschaft. Näheres Belfortstraße 5, eine Treppe hoch.

Stellen-Anträge.

Ein junger Mann, welcher die nöthigen Schulkenntnisse besitzt und auch schöne Handschrift schreibt, findet in einem hiesigen Engros- und Detail-Geschäft, namentlich für das Comptoir, eine Lehrstelle. Bei entsprechendem Leistungen sofort Salair. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes

2.1. Ein Mädchen aus guter Familie wünscht zur weiteren Ausbildung in ein hiesiges Buchgeschäft oder in einen Laden (detail) in derselben Branche einzutreten. Adressen sind unter Chiffre W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches schon längere Zeit eine Stelle als Büffetmädchen bekleidet hat und mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht eine solche Stelle. Eintritt kann sofort geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* Eine Buchmacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Hüten und sichert rasche und billige Bedienung zu. Zu erfragen Luisenstraße 21, 1 Stiege hoch.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine zuverlässige Person sucht einen Monatsdienst. Zu erfragen Waldhornstraße 4 ist im Hinterhaus im 3. Stock.

Verlaufener Pudelhund.

* Ein junger, schwarzer Pudelhund (Hündin), Brust und Schnauze ein wenig weiß gezeichnet, auf den Namen „Karo“ gehend, mit einem Draht um den Hals, hat sich Dienstag Mittag verlaufen. Der Finder wolle denselben gegen Belohnung Sophienstraße 8 abgeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Bauholz.

3.1. 4000 laufende Meter beschlagene Bauholz von 12 1/2 bis 15 1/8 stark, sowie einige starke Doppelbalken und eine Partie Brennholz werden billigst abgegeben und kann solches auf dem Plage gegenüber dem Thiergarten täglich besichtigt werden. Näheres bei **Geschäftsagent Hofmann**, Bähringerstraße 96.

Ein junger, wachsender Hoshund größere Race ist billig abzugeben: Rüppurrerstr. 98.

Wirtschaftsberd.

ein kleiner, sieht billig zu verkaufen. Wo? im Café Seyfried, 10 Birkel 10.

Zu verkaufen.

Das unter Nr. 55 der Bismarckstraße dahier gelegene einstöckige Gartenhaus soll auf den Abbruch verkauft werden und wollen sich Lufttragende wenden an das Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Verkaufsanzeigen.

* Zwei gut erhaltene Weinfässer, jedes 150 Liter haltend, 1 Dienstbotenbett, 1 einbürtiger Kleiderkasten, 1 Schraubstuhl, 1 Schuhmacher-Einrichtung, 1 Aushängeschild sind billig zu verkaufen: Waldstraße 79 im Hinterhaus.

* Verschiedener Hausrath, als: Kanapee, Bett, Kasten, Küchenschrank, Tische, Stühle, Rouleaux etc., ist sofort Umzugs halber zu verkaufen: Birkel 20 (Ecke des Birkels und der Kronenstraße), parterre.

* Zu verkaufen: ein ausgezeichnete eiserner Herd und zwei hübsche Radentische von Eichenholz mit schwarzem Anstrich: Bähringerstraße 102 im Eckladen.

* Ein fast noch neuer, sehr schöner eiserner Weidinger-Füllofen ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine neue Nippgarnitur, 1 Sopha, 2 Fauteuils und 6 Stühle (rottblau) für 220 M., sowie eine Plüschgarnitur (grün), 1 Sopha, 6 Stühle für 200 M.: verl. Akademiestraße 58.

* Adlerstraße 31 ist im 3. Stock ein Saufkopf-Ofen zu verkaufen.

* Ein gut erhaltener Küchenschrank und ein Schienenherd sind billigst zu verkaufen: Langestraße 109 im 2. Stock. — Ebenfalls sucht ein ordentliches Mädchen eine Stelle.

* Luisenstraße 21, eine Stiege hoch, ist eine gut erhaltene nussbaumene Bettlade mit Koff, Matratze und Polster billig zu verkaufen.

*2.1. Ein großer Porzellanofen ist billig zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 19, bei Herrn Kaufmann Gramer.

* Verschiedenes Schreinerwerkzeug, darunter 2 Hobelbänke (beinahe neu) und 5 Fournierböcke (wenig gebraucht), nebst verschiedenem Holz, ist zu verkaufen. Das Ganze kann einzeln oder zusammen abgegeben werden. Näheres Akademiestraße 16.

Kaufgesuch.

2.1. Eine Brühmühle und eine Schnellwaage werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen Hebelstr. 11.

Zu kaufen wird gesucht:

- 1) Magazin für badische Rechtspflege und Verwaltung, Mannheim bei Köppler;
2) Badisches Centralblatt für Staats- und Gemeindefragen, Heidelberg bei Emmerling.
Beide Sammlungen vollständig. Angebote wollen unter Preisangabe portofrei bei dem Secretariat des kathol. Oberstudienraths eingereicht werden.

Zur gefälligen Beachtung.

6.5. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Matulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei S. Hüb, Bähringerstraße 64.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Bähringerstr. 19, Eckhaus, 1 Stock hoch. Frau Eisele.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Theaterplatz zu vergeben.

Ein halber Platz 1. Rang-Loge gerade Tour hat so leicht zu vergeben Wilhelm Lieber, Logenbeschließer, Zirkel 35 im Hinterhaus im 3. Stock.

Gegen billiges Honorar

französischer u. englischer Unterricht nach vielbewährter leichtfasslicher Methode: Ludwigplatz 40 a im Laden links. *3.1.

Klavier-Schnell-Unterricht.

*2.1. Nach eigener neuer Methode gründlich theoretisch Klavierspielen zu lernen, in kürzester Zeit, kann gegen annehmbare Bedingungen Unterricht erteilt werden: Marienstraße 22 im dritten Stock. Sprechstunden: Morgens von 10-12 und Nachmittags von 3-5 Uhr.

Tanz-Unterricht.

4.3. Da mein Unterricht bis Oktober wieder beginnt, so werden diejenigen Herren und Damen, welche sich noch dabei beteiligen wollen, höflichst ersucht, sich bald wegen dem Ordnen der Stunden zu melden.

Hochachtungsvoll Ad. Uetz,

26 Amalienstraße 26 im 3. Stock.

Tanzunterricht.

— Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß sein Tanzunterricht begonnen hat und an demselben noch einige Herren und Damen Theil nehmen können. Näheres Kronenstraße 46.

S. Bachmann, Tanzlehrer.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungs-Veränderung.

3.2. Meinen geehrten Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß sich meine Wohnung von nun an in der Marienstraße 2 im 2. Stock, bei Herrn Kaufmann Kaufser befindet.

A. Stock Wittwe, Schieferdecker-Geschäft.

Frisch eingetroffene

holl. Soles

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Steuerfrei.

Table with 2 columns: Item name and Price. Items include Affenthaler, Burgunder, Markgräfler, Weißherbst, Deidesheimer, Kirchberger, Durbacher, Kaiserfähler.

Der Vorstand.

145 Langestraße 145.

Zucker

per 50 L, am Hut Pfd. 49 S.

Coffee,

nur reine Sorten zum billigsten Preis.

Petroleum

per Liter 28 S, bei Mehrabnahme billigt.

Lampenöl,

doppelt gereinigtes, zum billigsten Tagespreis.

Karl Malzacher.

Frische Sendung

Rhein-Salm

heute eingetroffen bei Haas, Fischhandlung, Hebelstraße 1.

Fromage de Brie, Boudons de Neuchâtel

(Spundentkäsechen), Camemberts

empfehlen H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Für Herren:

Kaisermäntel, Valetots, Joppen,

neue Formen, billige Preise.

Wilhelm Findh,

Ecke der Langen- u. Herrenstraße.

Wollwaaren jeder Art von den einfachsten bis zu den feinsten Sachen, sowie Strickwolle empfiehlt in großer Auswahl billigt

Friedrich Storz,

3.1. Langestraße 58.

Witz- u. Sammhüte

von 1 W. an per Stück bei

F. Herrmann,

4 Waldstraße 4.

Empfehlung.

3.1. Unterzeichneter empfiehlt sich zum Möbeltransport im Kleinen wie in ganzen Umzügen ins In- und Ausland, sowie in der Stadt; per eigenem gedecktem Möbelwagen oder per Bahn. Pünktliche Beforgung und billige Preise werden zugesichert.

Hochachtungsvoll Seitzmann, Adlerstraße 4.

Unverfälschte Milch

ist auf einer größeren Defonomie in der Nähe von Karlsruhe, täglich 50 bis 60 Liter, abzugeben. Reststanten erfahren Näheres bei

Geschäfts-Agent Kosmann,

Bähringerstraße 98.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute früh 9 Uhr Wellfleisch, Nachmittags 4 Uhr frische Leber-, Grieben- und Bratwürste und Sauerkraut empfiehlt bestens

Alex. Ochs.

Neues Sauerkraut

ist fortwährend zu haben: Hirschstraße 18 parterre.

Gasthaus zum König von Württemberg.

* Heute früh 9 Uhr Kesselfleisch, Abends Leber-, Griebenwürste und Schwarzenmagen, was empfehlend angezeigt

L. Thumm.

* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste

K. Glasner, Hofmehger,

Mitterstraße 10.



Geburtsfeier.

Restauration Weickgenannt, Wilhelmstraße.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Antliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Rentner Leopold Hierordt in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Sachsen verliehenen Ritterkreuzes erster Klasse des königlich sächsischen Albrechts-Ordens zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Pfarrer Max Frommel in Iffringen die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Sr. Majestät dem König von Schweden verliehenen Ritterkreuzes des königlich schwedischen Nordstern-Ordens zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 25. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kammerfeger Aloys Schlageter in Ladenburg die silberne Rettungsmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 28. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Magazinsaufseher Philipp Menton in Mannheim die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 22. v. Mts. Folgendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:

„In Erfüllung eines Mir von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog von Baden ausgesprochenen Wunsches bestimme Ich hierdurch, daß Mein Sohn, der Kronprinz des deutschen Reiches und Kronprinz von Preußen Kaiserliche und Königliche Hoheit, General-Feldmarschall, in den Listen als Chef des 6. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 114 zu führen ist.“

Frankfurter Geld-Curse am 9. Okt. 1877.

Table with 3 columns: Item, Rmk., Pf. Items include 20 Franken-St., Engl. Sovereigns, Russ. Imperiales, Holl. fl. 10 St., Dukaten, Dollars in Gold, Reichsbank-Disconto, Frankfurter Bank-Disconto.

Federn und Blumen.

Sitt und Spibell.

Band- und Besatz-Artikel.

Für kommende Saison empfehle ich mein Band- und Modewaaren-Lager

in großer Auswahl.

Durch sehr günstige Einkäufe bin ich in der Lage, zu ganz enorm billigen Preisen verkaufen zu können.

H. Landauer,

Langestraße 104.

Sammet und Seidenstoffe.

22

Zur Saison

sind **Modellhüte, Pariser Blumen und Federn** zur Ansicht bei mir ausgestellt und bitte die geehrten Damen um gefällige Beachtung.

F. Herrmann, 4 Waldstraße 4.

Die **Maschinenfabrik und Eisengießerei Darmstadt** sucht einen **Reffelschmiedemeister**, welcher besonders in der Ausführung von Röhrenkesseln erfahren ist und auswärtige Reparaturen mit Sicherheit besorgt. 21.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 8. Okt. Johann Schumacher von Neunkirchen, Schlosser, mit Wilhelmine Müller von Ruppurr.
- 9. „ Karl Maier von Wolfenweiler, Bahnexpeditor in Oberlauchringen, mit Luise Jäger von hier.
- 10. „ Rudolf Fischer von Münsingen, Werkführer, mit Susanna Ridert von Sternensele.
- 10. „ Emil Renz von Walsch, Bahnwart, mit Auguste Fortenbacher von Stelmannern.
- 10. „ Johann Wächter von Nordhalben, Chemiker, mit Anna Sautler von Göttingen.
- 10. „ Ernst Berthold von Reichenberg, Topograph, mit Anna Junghanns von Ghemeln.
- 10. „ Johann Dausermann von Gungreweller, Steinhauer, mit Charlotte Schlad von St. Alban.
- 10. „ Ludwig Maier von hier, Lackier in Stuttgart, mit Heinrich Panßen von Großdottmar.

Eheschließungen:

- 9. Okt. Karl Hoffmann von Eggenstein, Diener, mit Rosiburga Hörth von Neusäß.
- 10. „ Paul Bück von Straßburg, Kaufmann alda, mit Anna Kunzer von Glogau.

Geburten:

- 6. Okt. Anna Wilhelmine, Vater Wilhelm Lieb, Sergeant.
- 8. „ Eduard Josef Anton, Vater Eduard Bayer, Gastwirt.
- 8. „ Wilhelm Julius Karl, Vater Karl Herrmann, Blechnernmeister.
- 9. „ Elise Frieda, Vater Jakob Klingmann, Zugmeister.
- 10. „ Karl, Vater Josef Fuller, Blechnernmeister.

Todesfälle:

- 8. Okt. Anna Schüpke, Tagelöhnerin, ledig, alt 31 Jahre.
- 9. „ Emil, alt 10 Monate 7 Tage, Vater Peterbrauer Förcher.
- 10. „ Johanna Maurer, ledig, alt 17 Jahre, Vater Geh. Finanzrath Maurer.

Fremde

übernachteten hier vom 9. auf den 10. Oktober.

Bayerischer Hof. Fälzing u. Fecht, Kaufm. von Stuttgart. Huber, Zimmermstr. v. Ulm.

Darmstädter Hof. Riegel, Postdirektor von Wittingen.

Deutscher Hof. Krebs, Prof. von Littenweiler. Frau Walter von München. War, Kfm. v. Heilbronn. Schmitz, Kfm. v. Freiburg.

Erdbprinzen. Weing u. Pabst, Fabr. v. Hanau. Frau v. Warl u. Fr. Smith a. England. Krauß, Hotelbes. m. Frau v. Straubingen. Willybald m. Fam. v. v. Kopenhagen. Gabriel, Kfm. v. Stuttgart. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Meyer, Kfm. v. London.

Gasthof Bez. Brand, Ingr. v. München. Fechtlinger, Kfm. v. Stuttgart. Volmar, Fabr. v. Heidelberg. Lörgen m. Frau von Basel.

Geiß. Koch, Tischler mit Tochter von Wiesbaden. Gröber, Kellner v. Petersthal. Kaiser m. Frau v. Waldbach. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Steing, Kaufm. von Gerlachshelm. Vater, Kfm. v. Königseberg. Höfeler, Kfm. a. Thurgau. Berweg, Kfm. v. Straßburg. Straßburger, Kaufm. v. Konstanz.

Goldener Adler. Rospach, Kaufm. v. Friedberg. Glashmann, Kfm. v. Bielefeld. Müller, Kfm. v. Leipzig. König, Kfm. v. Heilbronn. Dr. Bögg v. Schweglingen. Trüchler v. Falkenstein. Kramer, Holzhdl. v. Bizenhausen. Himmelspach, Holzhdl. v. Oberweiler.

Goldener Karpfen. Morgen, Hutfabrikant von Straßburg.

Goldenes Lamm. Kempf, Kaufm. von Galw. Sareder u. Jadsche, Kfl. v. Escheraumbel.

Grüner Hof. Freilräulein v. Feiltsch m. Dienerschaft, Balade, Priv. u. Meister, Kaufm. v. München. Groub Reys v. Paris. Fr. v. Reichehaber u. Buchmann, Kaufm. v. Zürich. Schindler, Prof. v. Leipzig. Brogels v. London. von Walker, Priv. von Hamburg. Fr. Thalmeier von Baden. Krauß, Richter v. Emmendingen. Sohn, Brauer v. Birmafenz. Füller, Priv. v.

Barlantria. Welter, Kfm. v. Berlin. Böhert, Kfm. v. Darmstadt. Geornl, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Germania. Niebet, Privat. von Leipzig. Frhr. v. Burg u. Frhr. v. Spörken, Lieut. v. Dresden. Frhr. v. Selchow, Generalleut. m. Frau v. Wiesbaden. Schlemann, Wadef. v. Kiel. v. Buntisch, Premierleut. v. Mannheim. Padorfamer, Priv. a. England. Heideberger u. Epstein, Kfl. v. Frankfurt. Leidenhal, Kfm. v. Böhmi. Vaperstorf, Kfm. v. Wien. Schulz, Kfm. v. Berlin.

Hotel Große. Thiry, Kfm. v. Götting. Sadelky, Kfm. v. Freiburg. Hermos, Kfm. v. Giesfeld. Fleck u. Pfennig, Kfl. v. Greiz. Meyer, Euf u. Manther, Kfl. v. Frankfurt. Huber, Kfm. v. Freyburg. Breitenbach, Kaufm. v. Wiltstrich. Feltmann, Kaufm. v. Hamburg. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Kühn, Kfm. v. Griesheim. Mayer, Kfm. v. Berlin. Feininger, Kaufm. von Rheineck. Harten, Kfm. v. Bremen. Cartmann, Kfm. v. Bielefeld. Bissinger, Kaufm. v. Stuttgart. Schmitz, Kfm. v. Berlin. Stok, Kaufm. v. Aachen. Keesblatt, Kfm. v. Chaur-de-sens. Bescht, Kaufm. von Osterode. Hegeler, Kfm. v. Bremen. Kleines, Kfm. v. Ebersfeld. Laubheimer, Kfm. v. Göttingen. Reppenberger, Kfm. v. Aischersleben. v. d. Goltz, Offizier v. Kiel. Herzfeld, Fabr. m. Frau v. Düsseldorf. Schöller, Rent. m. Frau v. Hamburg. Weidday m. Frau a. England.

Hotel Stoffleth. Waldmann, Priv. m. Frau v. Frankenthal. Rangel, Fabr. v. Göttingen. Kaufmann, Fabr. von Göttingen. Mayer, Pfarrer von Sulzbach. Jamponi, Oberlehrer v. Gerlachshelm. Westphal, Priv. v. Berlin. Hesse, Arch. v. München. Dittmann, Kfm. v. Offenbach. Weise, Kaufm. von Hamburg. Weigelt, Kfm. von Ludwigshurg. Rodauer, Kfm. v. Mannheim. Vogel, Kfm. v. Darmstadt. Sauertelg, Kfm. v. Nürnberg. Webner, Kfm. v. Ebersfeld. Nech, Kaufm. von Ansbach. Neumann, Kfm. v. Mainz.

Hotel Lannhäuser. de Jang, Insp. v. Frankfurt. Minutti, Kfm. v. Mailand. Weil, Kaufm. von Kenzingen. Baumann, Förster von Wiltstrich. Seidel, Kaufm. v. Heidelberg. Thoma, Fabr. v. Schweglingen. Mann, Privat. von Mannheim. Schüller, Student von Dresden.

Maffaner Hof. Kränkel, Kaufm. von Frankfurt. Lehmann, Kaufm. v. Wächlingen.

Prinz Max. Rothmund, Prof. v. Freiburg. Neuwirth, Ingr. von Donaueschingen. Merlan, Priv. von Basel. Michel, Fabr. v. Arbon. Klein, Priv. v. Straßburg. Bild, Kfm. v. Mainz. Lopp, Kfm. v. Stuttgart. Mayer v. Hamburg, Kfl. v. Mannheim. Weis, Kfm. v. Frankfurt. Schmid, Kfm. v. Luzern. Vogel, Kfm. v. Basel. Bauer, Privatm. von Zürich.

Reichs-Adler. Brecht, Kfm. v. Stuttgart.

Rothes Haus. Kringsbaum, Kaufm. von Mainz. Wagner, Kaufm. v. Nürnberg. Schan'ker, Kaufm. von Ebersfeld. Wohlgemuth, Kfm. v. Schaffhausen. Scherer, Apoth. v. Würzburg. Schmitz, Chemiker von Freiburg. Frau Wolsch m. Fam. u. Bed. v. New-York. Strach, Fabr. von Stuttgart. Reckberger, Rent. von Hamburg. Dollinger, Prof. v. Frankfurt.

Schwarzer Adler. Brechtel, Rent. v. Sandhausen. Kfl. Kfm. v. Basel. Richter, Professor v. Darmstadt. Reichsuf, Kfm. m. Bruder v. Gernebach.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.